

Brauchen wir einen Kapazitätsmarkt? oder: Die Ob-Frage ... und: Die Wann-Frage ...

**Fachgespräch „Kapazitätsmarkt“
von Energie & Management und Agora Energiewende**

**Dr. Felix Chr. Matthes
Berlin, 24. August 2012**

Annäherung an die Ob-Frage Potenziale & Grenzen des Energy only-Marktes

- Der Energy only-Markt hat und behält seine Rolle für die Betriebsoptimierung konventioneller Kraftwerke – und muss sie für erneuerbare Kraftwerke zukünftig noch stärker bekommen
- Herausforderungen an den Energy only-Markt
 - Möglicher Finanzierungsbeitrag für (neue) konventionelle Kraftwerke zur Gewährleistung der Versorgungssicherheit (hier: in Deutschland)
 - Höchst- (Residual-) Lastdeckung (80 GW): umstritten (→ im Weiteren detaillierter behandelt)
 - Reservevorhaltung (~7 GW): ausgeschlossen
 - Rolle im Umbau des Energiesystems
 - Markt- und Systemintegration erneuerbarer Energien: extrem unwahrscheinlich
 - Markt- und Systemintegration von Speichern: umstritten
- Auch das heutige Stromversorgungssystem kennt durchaus eine ganze Reihe von – teilweise fragwürdigen und teilweise auslaufenden – Kapazitätzahlungen ...

- **Das Resultat der theoretische Diskussion bleibt methoden- und prämissendominiert und ist extrem uneinheitlich**
 - „... Empirisch gibt es bisher keine Belege für ein Marktversagen in der mittleren Frist und auch die ökonomische Theorie lässt kein Versagen des Energy-only-Marktes erwarten. Für die langfristige Perspektive kann es aber ex ante nicht vollständig ausgeschlossen werden ...“
 - “... Those who believe an energy market can solve the adequacy problem have simply misunderstood the economic theory of optimal investment. In a competitive market, optimal investment has nothing to do with reliability” (Cramton/Stoft 2008)
- **Der realweltliche Test Nr. 1 zeigt klar Grenzen des Energy only-Markts**
 - Glauben Sie, dass über 5 bis 10 Jahre in jährlich 50-100 Stunden ein Börsenpreis von 1.000 €/MWh entstehen und Bestand haben kann?
 - Glauben Sie, dass der Regulierer darauf nicht reagieren wird?
 - Würden Sie auf dieser Basis eine größere Investition tätigen?
- **Der realweltliche Test Nr. 2 auch: Welche längerfristig liberalisierten Märkte gibt es, auf denen Kapazitätsmechanismen nicht ernsthaft diskutiert oder umgesetzt werden?**

- In der Gesamtsicht theoretischer und realweltlicher Perspektiven spricht nicht sehr vieles dafür, dass das „Prinzip Hoffnung auf den Energy only-Markt“ tragen kann oder verantwortbar wäre
- Der Ausbau Erneuerbarer, die Entwicklungen auf dem Anlagen- und dem CO₂-Markt beschleunigen diese Funktionslücke (nur, aber auch signifikant ...)
- Wann wird diese Situation relevant/virulent
 - Regional: kurzfristig (begrenzter kurzfristiger Beitrag von KM)
 - National (Deutschland)
 - bis 2020: ca. 5 GW zusätzlich und Bestandsanlagensicherung
 - bis 2025/30: ca. 10/20 GW zusätzlich
 - Beitrag des Auslands: kurzfristig begrenzte Reservemargen verfügbar, in der Perspektive 2020/2025 sinken diese massiv ab, die Grenzen des Energy only-Marktes zeigen sich europaweit
 - Europa: ab 2020/25 für nahezu alle kontinentaleuropäischen Staaten (Ausnahmen Niederlande, zeitweise Österreich) Reservemargen kritisch